

Ressort: Auto/Motor

Oppermann wirft Merkel Planlosigkeit im Dieselskandal vor

Berlin, 16.08.2017, 09:53 Uhr

GDN - Der Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Thomas Oppermann, hat Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) politische Planlosigkeit bei der Bewältigung des Dieselskandals vorgeworfen. "Was Merkel dazu sagt, ist wie immer wolzig und unkonkret, für die Verbraucher genauso unbrauchbar wie für die Industrie", sagte Oppermann der "Saarbrücker Zeitung" (Mittwochsausgabe).

"Schon 2020 wird es neue Abgasnormen auf europäischer Ebene geben. Dazu passt eine Quote ganz hervorragend", erläuterte Oppermann mit Blick auf den Vorstoß seiner Partei für einen verbindlichen Anteil von Elektroautos in der EU. Der Autoindustrie werde auf diese Weise klargemacht, dass der Weg zur Elektromobilität unumkehrbar sei. "Und das bedeutet letztlich auch Planungssicherheit für diese Schlüsselbranche", so der SPD-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93355/oppermann-wirft-merkel-planlosigkeit-im-dieselskandal-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com